

## Das Erlernen der chinesischen Sprache in Krefeld

Das Angebot, freiwillig Chinesisch zu erlernen, gibt es aufgrund der Initiative der Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Freundschaft Krefeld-Niederrhein e.V., vormals GDCF-Krefeld e.V., seit über 20 Jahren. In jedem Jahr haben sich viele Schüler/innen der Krefelder Gymnasien für die Kurse gemeldet. Sie haben nicht nur die Sprache erlernt, sondern sich auch mit der Kultur Chinas befasst.

Chinas wirtschaftliche Bedeutung ist in den letzten Jahren für Europa, für Deutschland, für Krefeld enorm gewachsen. Deutsche Firmen investieren in China, chinesische Firmen investieren bei uns. Die Kenntnis von Sprache und Kultur kann bei diesen wirtschaftlichen Verflechtungen nur von großem Nutzen sein.

In Krefeld bietet sich also den jungen Menschen eine große Chance. Für Schüler/innen der 8. bzw. 9. Klassen besteht die Möglichkeit, freiwillig an einem dreijährigen Sprachkurs teilzunehmen. Der jeweils zweistündige Unterricht findet einmal pro Woche nachmittags am Hannah-Arendt-Gymnasium statt. Die beteiligten Gymnasien pflegen einen Schüleraustausch mit der Xue Jun High School in Hangzhou/China.

Wir hoffen sehr, dass die Coronapandemie bald überstanden sein wird und wir den Austausch wieder pflegen können.

Der Kurs ermöglicht den Schüler/innen anhand von Themen wie Begrüßung und Vorstellung, Schulalltag, Einkaufen, Reisen usw. einen erfolgreichen Einstieg in die chinesische Sprache und Schrift. Aspekte über Land und Leute (Geschichte, Geographie, Politik), aber auch zur Kultur Chinas (wichtige Persönlichkeiten, Religionen, Bräuche und Feste, Kunst, Sehenswürdigkeiten usw.) werden berücksichtigt. Die interkulturelle Kompetenz wird durch Einblicke in die chinesische Mentalität und Verhaltensweisen ausgebildet.

Im ersten Jahr lernen die Schüler/innen die internationale Lautschrift (Pinyin), die richtige Aussprache, die vier Töne sowie einfache Zeichen zu schreiben.

Im zweiten und dritten Jahr erlernen die Schüler/innen zusammengesetzte Schriftzeichen, den Gebrauch der chinesischen Grammatik sowie die Struktur längerer Sätze.

Am Ende des 3jährigen Kurses sollen die Schüler/innen mit der chinesischen Sprache bzgl. Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben so vertraut sein, dass sie sich in vielfältigen Alltagssituationen zurechtfinden können.

## Der 3jährige Chinesischkurs

**Kursleitung: Frau Fengshi Yang**

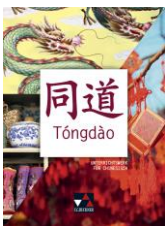
Ziel: ca. 350-400 Schriftzeichen;

Schwerpunkt: Fähigkeit zu Konversation und Erstellung von Texten;

Leistungsüberprüfungen: 1 Klassenarbeit pro Halbjahr; Abschlussprüfung mit schriftlichem und mündlichem Teil.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Schüler/innen ein Zertifikat.

Darüberhinaus können die Absolventen des 3jährigen Kurses noch für eine standardisierte Prüfung zum Nachweis chinesischer Sprachkenntnisse, der HSK- Stufe I und II (ein standardisierter chinesischer Sprachtest für Chinesisch als Fremdsprache) am Konfuzius-Institut in Duisburg vorbereitet werden. <http://www.uni-due.de/konfuzius-institut/>



Lehrbuch: Tongdao  
Unterrichtswerk für Chinesisch,  
insgesamt 10 Lektionen  
ISBN 978-3-661-08000-0



Tongdao AH 1  
Zu den Lektionen 1-10.  
Geeignet für Tóngdào  
und Tóngdào neu  
ISBN: 978-3-661-08001-7